

# Kompaktheitsbegriffe in metrischen Räumen

**Definition.** Sei  $(X, d)$  ein metrischer Raum und  $M \subseteq X$ .

1)  $M \subseteq X$  heißt **(abzählbar) kompakt**, wenn jede (abzählbare) offene Überdeckung von  $M$  eine endliche Überdeckung enthält.

2)  $M \subseteq X$  heißt  **$\varepsilon$ -kompakt**, wenn:  $\forall \varepsilon > 0 \exists$  endliche Teilmenge  $\{a_1, \dots, a_k\} \subseteq M$  mit  $M \subseteq \bigcup_{i=1}^k K(a_i, \varepsilon)$ .

3)  $M \subseteq X$  heißt **relativ kompakt**, wenn  $\overline{M}$  kompakt ist.

**Satz.** Sei  $(X, d)$  ein metrischer Raum und  $M \subseteq X$ .

Dann sind folgende Aussagen äquivalent:

- 1)  $M$  ist kompakt,
- 2)  $M$  ist abzählbar kompakt,
- 3) jede Folge in  $M$  hat einen Häufungspunkt in  $M$ ,
- 4) jede Folge in  $M$  enthält eine in  $M$  konvergente Teilfolge,
- 5)  $M$  ist  $\varepsilon$ -kompakt und vollständig.

Des Weiteren gilt:

1)  $M \subseteq X$  ist kompakt  $\Rightarrow M$  ist abgeschlossen

2)  $M \subseteq X$  kompakt,  $A \subseteq M$  und  $A$  ist abgeschlossen  $\Rightarrow A$  ist kompakt

3) Sei  $f : X \rightarrow Y$  stetig. Dann gilt:

(i)  $M \subseteq X$  kompakt  $\Rightarrow f(M) \subseteq Y$  ist kompakt

(ii)  $X$  kompakt  $\Rightarrow f$  ist gleichmäßig stetig

(iii)  $X$  kompakt und  $Y = \mathbb{R} \Rightarrow f$  nimmt Minimum und Maximum an

(iv)  $X$  kompakt und  $f$  bijektiv  $\Rightarrow f^{-1}$  ist stetig

(Beweis: sei  $A \subseteq X$  abgeschlossen  $\Rightarrow A$  ist kompakt  $\Rightarrow f(A)$  ist kompakt  $\Rightarrow f(A) = (f^{-1})^{-1}(A)$  ist abgeschlossen. Damit ist  $f$  auch eine offene Abbildung und  $f^{-1}$  stetig.)

4) Sei  $A \subseteq M \subseteq X$ . Dann gilt:

(i)  $M$  ist relativ kompakt  $\Rightarrow A$  ist relativ kompakt

(ii)  $M$  ist  $\varepsilon$ -kompakt  $\Rightarrow A$  ist  $\varepsilon$ -kompakt

(iii)  $M$  ist  $\varepsilon$ -kompakt (bzw. beschränkt)  $\Rightarrow \overline{M}$  ist  $\varepsilon$ -kompakt (bzw. beschränkt)

5) Für  $M \subseteq X$  gilt:

$M$  ist relativ kompakt  $\Rightarrow M$  ist  $\varepsilon$ -kompakt  $\Rightarrow M$  ist beschränkt

Ist  $X$  darüberhinaus vollständig, dann ist umgekehrt jede  $\varepsilon$ -

kompakte Teilmenge auch relativ kompakt.

6)  $M \subseteq X$  ist relativ kompakt  $\Leftrightarrow$  jede Folge in  $M$  hat einen Häufungspunkt in  $X$  (bzw. enthält eine in  $X$  konvergente Teilfolge) .

7)  $f : X \rightarrow Y$  stetig,  $M \subseteq X$  relativ kompakt  $\Rightarrow f(M) \subseteq Y$  relativ kompakt

Beweis:  $\overline{M}$  ist kompakt, folglich ist  $f(\overline{M})$  kompakt und damit abgeschlossen. Wegen  $f(M) \subseteq f(\overline{M})$  ist dann  $\overline{f(M)} \subseteq f(\overline{M})$ . Somit ist  $\overline{f(M)}$  als abgeschlossene Teilmenge einer kompakten Menge wiederum kompakt.